

8. Änderungstarifvertrag vom 9. Juni 2021

9. Änderungstarifvertrag vom 16. Februar 2022
zum

Tarifvertrag Diakonie Niedersachsen (TV DN)
vom 19. September 2014

Auszüge für Ärzt*innen

Zwischen

dem Diakonischen Dienstgeberverband Niedersachsen e.V.
(DDN), vertreten durch den Geschäftsführenden Vorstand,
dieser vertreten durch den Vorstandsvorsitzenden
einerseits

und

ver.di – Vereinte Dienstleistungsgewerkschaft (ver.di),
vertreten durch die Landesbezirksleitung Niedersachsen-
Bremen sowie

dem Marburger Bund, Landesverband Niedersachsen,
vertreten durch den Vorstand, dieser vertreten durch den
1. Vorsitzenden andererseits

wird Folgendes vereinbart:

Der Tarifvertrag Diakonie Niedersachsen (TV DN) wird
geändert wie folgt:

Entgelttabelle für Ärzt*innen

3. Entgelttabelle - gültig ab 01.01.2022						
Stufe	1	2	3	4	5	6
ab dem	1. Jahr	2. Jahr	3. Jahr	4. Jahr	5. Jahr	6. Jahr
A I. Ärzt*in	4.335,20 €	4.529,09 €	4.704,69 €	5.009,08 €	5.372,02 €	5.521,30 €
ab dem	1. Jahr	4. Jahr	7. Jahr	9. Jahr	11. Jahr	13. Jahr
A II. Fachärzt*in	5.670,55 €	6.150,57 €	6.572,05 €	6.817,91 €	7.057,89 €	7.297,90 €
A III. Oberärzt*in	7.116,46 €	7.537,92 €	8.140,88 €			
A IV. Ltd. Oberärzt*in	8.380,85 €	8.983,84 €				
Einsatzzuschlag Teil C Anl. V § 2 Abs. 2						
ab 01.01.2022						21,09 €

Entgelttabelle für Ärzt*innen

3. Entgelttabelle – gültig ab 01.01.2023						
Stufe	1	2	3	4	5	6
ab dem	1. Jahr	2. Jahr	3. Jahr	4. Jahr	5. Jahr	6. Jahr
A I. Ärzt*in	4.413,23 €	4.610,61 €	4.789,37 €	5.099,24 €	5.468,72 €	5.620,68 €
ab dem	1. Jahr	4. Jahr	7. Jahr	9. Jahr	11. Jahr	13. Jahr
A II. Fachärzt*in	5.772,62 €	6.261,28 €	6.690,35 €	6.940,63 €	7.184,93 €	7.429,26 €
A III. Oberärzt*in	7.244,56 €	7.673,60 €	8.287,42 €			
A IV. Ltd. Oberärzt*in	8.531,71 €	9.145,55 €				

Einsatzzuschlag Teil C Anl. V § 2 Abs. 2	
ab 01.01.2023	21,47 €

**Die Tabelle des Stundenentgelts und der Zeitzuschläge (§ 17 Abs. 7 und Abs. 5)
erhält ab dem 1. Januar 2022 folgende Fassung:**

IV. 1 a) Tabelle des Stundenentgelts und der Zeitzuschläge (§ 17 Abs. 7 und Abs. 5)						
gültig ab 01.01.2022	Stunden- entgelt § 17 Abs. 7, Unterabs. 1 Satz 2	Bereit- schafts- dienstzu- schlag 15 %	Zeitzuschlag für Arbeit an Sonntagen 25 %	Zeitzuschlag für Arbeit an Wochenfeier- tagen 35 %	Zeitzuschlag für Nacht- arbeit 15 % ab 01.12.2021	Zeitzuschlag für Nacht- arbeit 22,5 % (Kranken- häuser ab 01.12.2021)
A IV.	53,67 €	8,05 €	13,42 €	18,78 €	8,05 €	12,08 €
A III.	48,63 €	7,29 €	12,16 €	17,02 €	7,29 €	10,94 €
A II.	39,26 €	5,89 €	9,82 €	13,74 €	5,89 €	8,83 €
A I.	28,10 €	4,22 €	7,03 €	9,84 €	4,22 €	6,32 €

**und ab dem 1. Januar 2023 folgende Fassung:
Tabelle des Stundenentgelts und der Zeitzuschläge (§ 17 Abs. 7 und Abs. 5)**

IV. 1 a) Tabelle des Stundenentgelts und der Zeitzuschläge (§ 17 Abs. 7 und Abs. 5)						
gültig ab 01.01.2023	Stunden- entgelt § 17 Abs. 7, Unterabs. 1 Satz 2	Bereit- schafts- dienstzu- schlag 15 %	Zeitzuschlag für Arbeit an Sonntagen 25 %	Zeitzuschlag für Arbeit an Wochenfeier- tagen 35 %	Zeitzuschlag für Nacht- arbeit 20 % ab 01.12.2022	Zeitzuschlag für Nacht- arbeit 25 % (Kranken- häuser ab 01.12.2022)
A IV.	54,63 €	8,19 €	13,66 €	19,12 €	10,93 €	13,66 €
A III.	49,51 €	7,43 €	12,38 €	17,33 €	9,90 €	12,38 €
A II.	39,97 €	6,00 €	9,99 €	13,99 €	7,99 €	9,99 €
A I.	28,61 €	4,29 €	7,15 €	10,01 €	5,72 €	7,15 €

Im Teil C erfolgen ab dem 1. Juli 2022 folgende Änderungen:

1. in Anlage IV A werden in Absatz 8 ab dem 1. Juli 2022 die Prozentsätze für die Bewertung als Arbeitszeit in den Stufen I, II und III jeweils um zehn Prozentpunkte angehoben.

Begrenzung von Diensten für Ärzte

1. Sandwichdienste

Ab dem 1. Juli 2022 lautet Teil C Anlage V § 3:

„§ 3 Sandwichdienste

Ein sich unmittelbar an den Bereitschaftsdienst anschließender Arbeitsabschnitt im Rahmen der regelmäßigen Arbeitszeit ist beispielsweise zum Zwecke der Übergabe zulässig, sofern dieser nicht länger als 60 Minuten dauert.“

2. Begrenzung der Anzahl von Bereitschaftsdiensten im Monat

Teil C Anlage V § 4 Absatz 2 erhält ab dem 1. April 2022 folgenden neuen Wortlaut:

„Die Ärztin hat innerhalb von fünf Kalendermonaten monatlich im Durchschnitt nur bis zu sechs Bereitschaftsdienste, nach Ablauf des 31.08.2023 monatlich im Durchschnitt nur bis zu fünf Bereitschaftsdienste zu leisten. Darüber hinausgehende Bereitschaftsdienste sind nur zu leisten, wenn andernfalls eine Gefährdung der Patientensicherheit droht.

Für über die in Satz 1 genannte Anzahl von Bereitschaftsdiensten hinausgehenden Bereitschaftsdienste erhöht sich ab dem 1. Januar 2023 der Faktor zur Bewertung als Arbeitszeit gem. Teil C Anlage IV A Absatz 8 um 10 Prozentpunkte.“

Weitere redaktionelle Anpassungen

1. In Teil A § 31 wird ab dem 1. April 2022 ein neuer Absatz 1 a mit folgendem Wortlaut eingefügt:

„Durch die Bereitstellung der Krankenkasse einer Meldung über die Arbeitsunfähigkeitsdaten der Arbeitnehmerin zum Abruf für den Arbeitgeber gemäß § 109 SGB IV in der ab dem 01.07.2022 geltenden Fassung entfällt die Verpflichtung der Arbeitnehmerin gemäß Absatz 1 zur Vorlage einer ärztlichen Arbeitsunfähigkeitsbescheinigung.“

2. In den Teil A § 37 Absatz 3 Satz 1 werden ab dem 1. April 2022 nach den Worten „... endet das Arbeitsverhältnis ...“ die Worte „... zwei Wochen nach Zugang einer Mitteilung des Arbeitgebers an die Arbeitnehmerin über die Beendigung ...“ eingefügt.

© Marburger Bund Niedersachsen 2022. Alle Angaben ohne Gewähr.

www.mb-niedersachsen.de | service@mb-niedersachsen.de | Telefon: 0511 543 066 0